

Termin

Mittwoch, 23. November 2011, 9:30 bis ca. 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)
Siemensstraße 5
45659 Recklinghausen

Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Universität Bielefeld, Fakultät Gesundheitswissenschaften,
AG 7 Umwelt und Gesundheit
Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit des Landes NRW
(LIGA NRW)

nua • natur- und
umweltschutz-
akademie nrw.

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Landesinstitut für
Gesundheit und Arbeit
des Landes Nordrhein-Westfalen



Universität Bielefeld

Anmeldung

bei der NUA mit beiliegendem Anmeldebogen per Post,
per Fax unter 02361/305-3340, per E-Mail
poststelle@nua.nrw.de oder online unter
www.nua.nrw.de bis zum **15. November 2011**.

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht!

Organisatorische Fragen beantwortet
Andrea Balzer, Tel.: 02361/ 305-3345

Fachliche Fragen beantwortet
Dr. Gertrud Hein, Tel.: 02361/ 305-3339

Kosten

Die Kosten betragen 35,00 €. Sie sind vor Ort in bar zu
entrichten.

Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel

Ab Recklinghausen Hbf mit der Linie 236 (Richtung Alte Grenz-
str.) oder 237 (Richtung Castrop Münsterplatz) bis Haltestelle
LANUV (Bussteig 6, direkt gegenüber Eingang Bahnhof, wech-
seln im 30 Min.-Takt, 18 und 48)

Auto

Von **Westen** kommend: Autobahn A2, Abfahrt RE Süd/ Hiller-
heide, rechts in die Herner Straße, nach 500 m rechts in die
Blitzkuhlenstraße, nach 1 km rechts in die Siemensstraße ab-
biegen.

Von **Osten** kommend: Autobahn A2, Abfahrt RE-Ost, rechts Rich-
tung RE, an der nächsten Ampel links in die Schmalkalder Stra-
ße/ Blitzkuhlenstraße, nach 1,5 km links in die Siemensstraße
abbiegen.



Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen
E-Mail: poststelle@nua.nrw.de, Internet: www.nua.nrw.de
Telefon: 02361/ 305-0, Telefax 02361/ 305-3340

*Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem
„Blauen Umweltengel“.*

**Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und
Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in
einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Natur-
schutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).**

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Stadtentwicklung und Gesundheit

23. November 2011

Recklinghausen

Veranstaltung Nr. 017-11



Zum Thema

Durch die zunehmende Urbanisierung sind Menschen einer Vielzahl von Umweltbelastungen und psychosozialen Belastungsfaktoren ausgesetzt, die durch den zu erwartenden Klimawandel noch verstärkt werden können. Ziel der Stadtentwicklungsplanung ist es, Belastungen wie Verkehrslärm und Luftschadstoffe zu reduzieren. Andererseits müssen aber auch gesundheitsförderliche Strukturen wie Grünflächen und Frischluftschneisen erhalten, gefördert und geschaffen werden. Eine nachhaltige Stadtentwicklung orientiert sich sowohl an den allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse als auch an den konkreten Wohnbedürfnissen verschiedener Bevölkerungsgruppen und fördert hierzu partizipative und integrierte Planungsprozesse.



Foto: G. Hein

Programm

9:30 Uhr

Begrüßung

Präsident Dr. Heinrich Bottermann
Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Prof. Dr. Claudia Hornberg
Universität Bielefeld, Fakultät für Gesundheitswissenschaften
Prof. Dr. Rainer Fehr
Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit des Landes NRW

9:40 Uhr

Gesundheit in der Stadtplanung

Klaus von Zahn, Stadtplanungsamt Düsseldorf
Dr. Dieter Weber, Gesundheitsamt Mülheim

10:10 Uhr

Umweltgerechtigkeit und Gesundheit

Prof. Dr. Claudia Hornberg, Universität Bielefeld
Christiane Bunge, Umweltbundesamt

10:40 Uhr

Fragerunde

11:05 Uhr

Kaffeepause

11:20 Uhr

Der Fachplan Gesundheit -

Ein Instrument für die Stadtentwicklungsplanung in NRW
Martin Enderle, Enderle Beratung
Dr. Rudolf Welteke, Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit des Landes NRW

11:40 Uhr

Feinstaub - Relevanz für die Gesundheit

Knut Rauchfuss, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW

12:00 Uhr

Forschungsinitiative „Stadt der Zukunft - Gesunde und nachhaltige Metropolen“ der Berg-Stiftung

Dr. Marilen Macher, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft
Dr. Thomas Claßen, Universität Bielefeld

12:20 Uhr

Diskussion

12:30 Uhr

Mittagspause

13:30 Uhr

Arbeit in Foren

Forum 1 „Klimawandel und Gesundheit“

Moderation: Dr. Thomas Claßen, Universität Bielefeld

Impulsreferat:

Klimatische Wirkungen urbaner Grünräume als Basis für Anpassungsmaßnahmen im Klimawandel

Dr. Juliane Mathey & Dr. Stefanie Rößler,
Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung

Impulsreferat:

Urbane Strategien zum Klimawandel

am Beispiel der Stadt Essen

Thomas Kleinebrahm, Umweltamt der Stadt Essen

Impulsreferat:

Klimagerechte Metropole Köln

Dr. Dominika Ptak, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz, NRW

Diskussionsforum

Forum 2 „Umweltverträglichkeit und Gesundheit“

Moderation: Monika Machtolf, IFUA-Projekt-GmbH

Impulsreferat:

Lärm(minderung) in der Stadt

Dr. Michael Schümann, Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz der Stadt Hamburg

Impulsreferat:

Leitfaden menschliche Gesundheit

Dr. Joachim Hartlik, Büro für Umweltprüfungen und Qualitätsmanagement, Lehrte

Diskussionsforum

15:30 Uhr

Plenum

16:00 Uhr

Ausblick und Ende der Veranstaltung

Fax: 02361/305-3340
Email: poststelle@nua.nrw.de

An die
Natur- und Umweltschutz-Akademie
des Landes Nordrhein-Westfalen (NUA)
Postfach 10 10 51
45610 Recklinghausen

Anmeldeschluss: 15. November 2011

Veranstaltung Nr. 017/2011
Stadtentwicklung und Gesundheit
am 23. November 2011 in Recklinghausen

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zu o.g. Veranstaltung an. Die Kosten betragen 35,00 € (20,00 € Teilnahmegebühr und 15,00 € Verpflegung).

Der Betrag ist in **bar** vor Ort zu entrichten.

Sollten Sie nach **fester** Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um **sofortige** Nachricht. Ein Rücktritt ist nur bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen

| | |
|------------------|--------------------|
| Name | dienstlich: |
| | Dienststelle |
| Vorname | |
| Straße, Haus-Nr. | Straße, Haus-Nr. |
| PLZ Ort | PLZ Ort |
| Tel.: | Tel.: (Durchwahl) |
| Fax: | Fax: |
| E-Mail | E-Mail |

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der Teilnehmerliste

bin ich einverstanden

bin ich **nicht** einverstanden

Datum:

Unterschrift:

So regeln Sie Ihre Teilnahme an NUA-Veranstaltungen

Anmeldeverfahren - Organisatorisches

Die Veranstaltungen der NUA sind offen für jedermann, sofern im Programmausdruck der Teilnehmerkreis nicht gesondert geregelt ist.

Für Ihre „verbindliche Anmeldung“ oder „Info-Anforderung“ zu Veranstaltungen verwenden Sie bitte das Anmeldeformular, das jeder Veranstaltung hinterlegt ist. Senden Sie diese an die unter der Rubrik „Anmeldung“ genannte Einrichtung (Adressverzeichnis). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl eingegangener Anmeldungen, bleiben dem Ausrichter vorbehalten.

Teilnahmebeiträge

Für die Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung der NUA wird im Regelfall ein Teilnahmebeitrag erhoben. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern selbst zu tragen. Bei einzelnen Veranstaltungen sind diese Kosten im Teilnahmebeitrag enthalten. Angaben dazu sind - soweit schon möglich - in die chronologische Veranstaltungsübersicht aufgenommen worden.

Der Teilnahmebeitrag ist vor Ort zu entrichten.

Sollten Sie nach fester Anmeldung an der Teilnahme gehindert sein, bitten wir um sofortige Benachrichtigung. Ein Rücktritt ist nur bis 8 Tage vor dem Veranstaltungstermin möglich. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen.

Teilnahmebescheinigung

Auf Wunsch erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung für die von Ihnen besuchten Veranstaltungen.

Datenschutz/Versicherungsschutz

Mit der Veranstaltungsanmeldung wird der Verarbeitung der personenbezogenen Daten mittels ADV zugestimmt. Die Daten werden zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation auf der Grundlage des Datenschutzgesetzes NRW vom 09.06.2000 verarbeitet. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur im Rahmen der Liste des Teilnehmerkreises.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Ausrichter der jeweiligen Veranstaltung.